

Wichtig: Das ist eine rekonstruierte Klausur, bei Fragen
NICHT an den Professor wenden !

Technische Informatik - Sommersemester 2025

1. Bitpattern

Für eine 8-Bit Ganzzahl mit Vorzeichen, wie sieht das Bit-Pattern für die Dezimalzahl -6 (minus sechs) im Zweierkomplement aus?

Pattern -6 =
 1. Zuerst Zahl 6 bilden: $6 = 0000\ 0110$
 2. Zahl invertieren $\Rightarrow 1111\ 1001$
 3. +1 addieren $\Rightarrow 1111\ 1010 = -6$

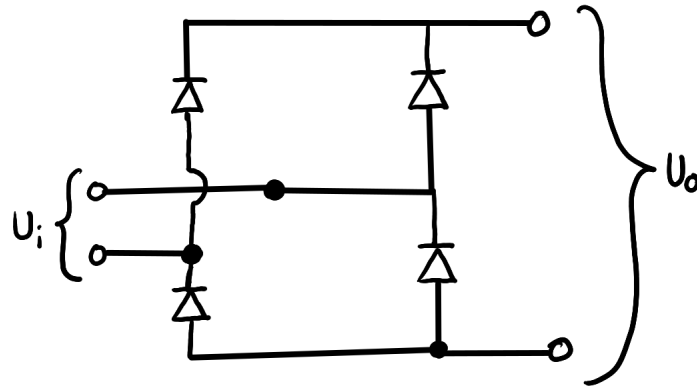
2. Assembly

	A	B	C
<p>boo ruft bar auf boo: $r_1 = r_1 + 5$ $r_0 = r_0 + r_1$ bar: $r_0 = r_0 \cdot r_1$ (somit mal 7) nach pop{pc} $r_0 = r_0 + 1$</p> <p>Funktion: $f(x,y) = 7 \cdot (x + (y+5)) + 1$</p>	<pre>.syntax unified .global boo .global bar boo: push {lr} adds r1, r1, #5 adds r0, r0, r1 bl bar adds r0, r0, #1 pop {pc} bar: push {lr} movs r1, #7 muls r0, r1, r0 pop {pc}</pre>	<pre>.syntax unified .global boo .global bar boo: push {lr} adds r1, r1, #5 adds r0, r0, r1 bl bar adds r0, r0, #1 bx lr bar: push {lr} movs r1, #7 muls r0, r1, r0 pop {pc}</pre>	<p>C landet in einem unendlichen Loop</p>

Die Assembly-Codes oben beinhalten zwei Funktionen boo und bar. A und B berechnen das gleiche. Geben Sie den Ausdruck in üblicher mathematischer Schreibweise mit Funktion an. C ist fehlerhaft. Warum?

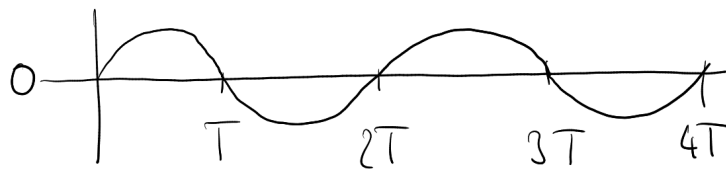
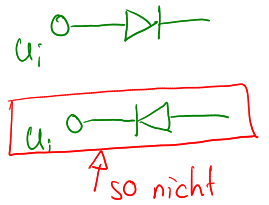
3. Diode

Die Schaltung enthält vier gewöhnliche Dioden. Dargestellt ist die Input-Spannung U_i . Skizzieren Sie unten die Output-Spannung:

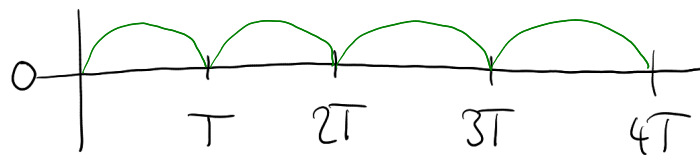


Schaltung

Eine Diode lässt nur so Strom durch



U_i : Soll einen Sinus darstellen



U_o : Hier einzeichnen

4. KV-Diagramm

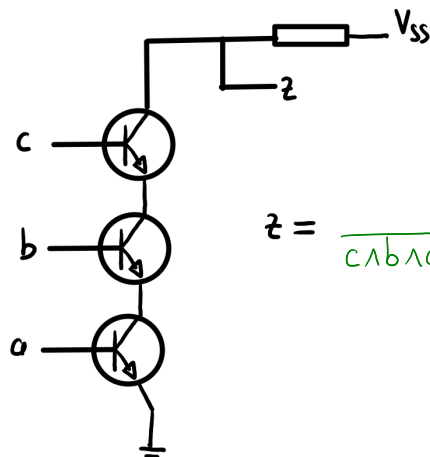
Geben Sie für dieses KV-Diagramm einen booleschen Ausdruck an, der ohne Hazard ist.

	x_1	\bar{x}_1	\bar{x}_1	x_1	
x_2	1		1	1	x_4
\bar{x}_2		1	1		x_4
\bar{x}_2		1	1		\bar{x}_4
x_2					\bar{x}_4
	x_3	x_3	\bar{x}_3	\bar{x}_3	

$$(x_1 \wedge x_4 \wedge x_2) \vee (\bar{x}_3 \wedge x_4 \wedge x_2) \vee (\bar{x}_1 \wedge x_4 \wedge \bar{x}_3) \vee (\bar{x}_1 \wedge \bar{x}_2)$$

5. Transistor

Dies ist eine Schaltung aus drei bipolare NPN-Transistoren. Schreiben Sie z als boolesche Funktion der Eingaben a , b und c



$$z = \overline{c \wedge b \wedge a} \quad \text{Nand} \quad (\text{Not-and})$$

Schaltung

Boolesche Funktion:

6. Binomische Formel

Im Folgenden nehmen wir für die Daten Fließkommazahlen einfacher Genauigkeit an (32 Bit = 4 Byte). Wir betrachten die binomische Formel für Vektoren:

$$(\vec{a} + \vec{b}) \cdot (\vec{a} + \vec{b}) = \vec{a} \cdot \vec{a} + 2\vec{a} \cdot \vec{b} + \vec{b} \cdot \vec{b}$$

Welche Intensität hat der Ausdruck (1)

druck (1)

$$(\vec{a} + \vec{b}) \cdot (\vec{a} + \vec{b}) = \frac{3}{2 \cdot 4} = \frac{3}{8}$$

druck (2)

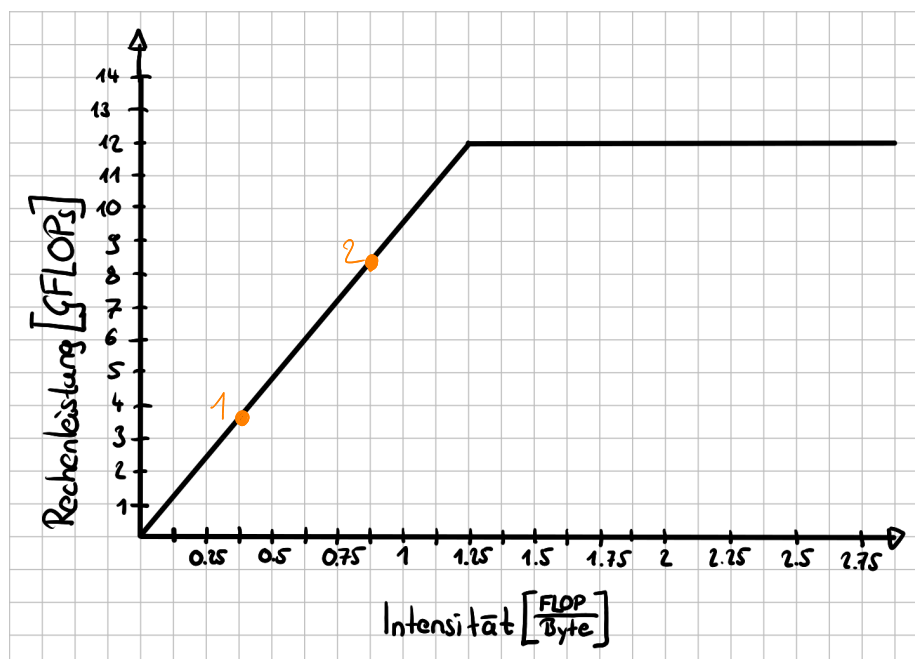
Welche Intensität hat der Ausdruck (2)

$$\vec{a} \cdot \vec{a} + 2\vec{a} \cdot \vec{b} + \vec{b} \cdot \vec{b} = \frac{7}{2 \cdot 4} = \frac{7}{8}$$

Ganz wichtig, bei Ausdruck 2
kommt sicher $\frac{7}{8}$ raus, auch wenn nur
6 Rechenoperationen zu sehen sind.
Keiner hat damals verstanden warum?

Zeichnen Sie beide Ausdrücke in das Roofline-Diagramm ein, wobei Sie annehmen, dass beide nur durch die Speicherbandbreite limitiert sind und ansonsten optimal implementiert wurden.

Erwarten Sie, dass sich die Laufzeit (also die Zeit in Sekunden, bis der Ausdruck berechnet ist) der beiden Ausdrücke unterscheidet? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?



Nein, da beide von der Bandbreite begrenzt sind. Heißt, beide sind nicht von Rechenoperationen, sondern pro Byte/Sekunde beschränkt. Also werden beide in der gleichen Anzahl an Sekunden ermittelt, da diese jeweils mehr GFLOPS/Sekunde berechnen.

Roofline-Modell

7. UART

Code A ist der PIO-Code einer UART zum Senden. Skizzieren Sie, was Sie am Pin 0 messen würden. Beschriften Sie dabei welche Bits Daten, Start und Stop-Bit sind. Funktioniert Code B auch? Bitte Begründung falls nicht.

A

```
import rp2
from machine import Pin

@rp2.asm_pio(out_init=
(rp2.PIO.OUT_HIGH, rp2.PIO.OUT_HIGH))
def senden():
    set(x, 7)
    pull()
    set(pins, 0) [9] # Startbit
    label("mal")
    out(pins, 1) [8]
    jmp(x_dec, "mal")
    set(pins, 1) [9] # Stopbit

p = Pin(0, Pin.OUT)
p.high()

sm = rp2.StateMachine(
    0, senden, out_base=p,
    set_base=p, freq=2000,
    out_shiftdir=rp2.PIO.SHIFT_RIGHT
)

sm.active(1)
sm.put(0xa3) = 1010 0011
```

B

```
import rp2
from machine import Pin

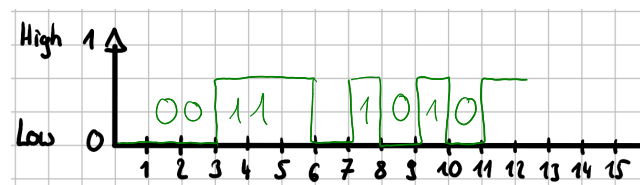
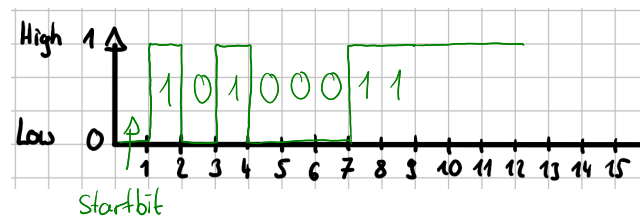
@rp2.asm_pio(out_init=
(rp2.PIO.OUT_HIGH, rp2.PIO.OUT_HIGH))
def senden():
    set(x, 3)
    pull(block)
    set(pins, 0) [9] # Startbit
    label("mal")
    out(pins, 1) [8]
    jmp(x_dec, "mal")
    set(pins, 1) [9] # Stopbit

p = Pin(0, Pin.OUT)
p.high()

sm = rp2.StateMachine(
    0, senden, out_base=p,
    set_base=p, freq=2000,
    out_shiftdir=rp2.PIO.SHIFT_RIGHT
)

sm.active(1)
sm.put(0x3)=0011
sm.put(0xa)=1010
```

Ganz wichtig!
Hex zu dezimal



Begründung falls nicht:

8. Fließkomma

Tabelle: Dezimalzahlen und Bit-Pattern

Dezimal	Bit-Pattern (S E M)
1.00	0 01111 0000000000
2.00	0 10000 0000000000
3.00	0 10000 1000000000
0.50	0 01110 0000000000
-0.25	1 01101 0000000000

In der Tabelle oben sind die Dezimalzahlen und die Bit-Patterns für IEEE-754 Fließkommazahlen mit 16 Bit angegeben.

Die allgemeine Formel mit Vorzeichen S , Mantisse M , Breite w , Exponent E und Bias B lautet:

$$(-1)^S \cdot \left(1 + \frac{M}{2^w}\right) \cdot 2^{E-B}$$

Mit dieser Webseite kann man das gut testen

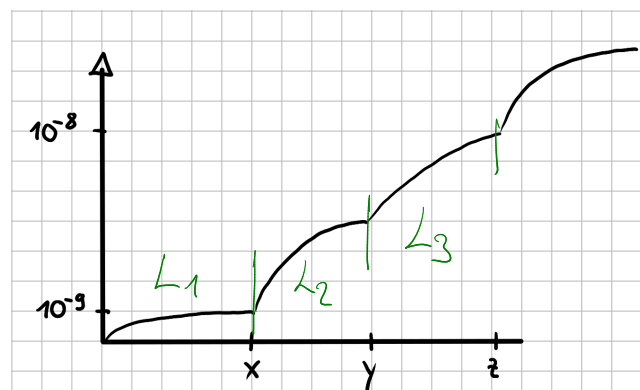
<https://www.h-schmidt.net/FloatConverter/IEEE754de.html>

Fragen

- Wie ist das Bit-Pattern für 2.75? ☐ 1000 ☐ 11 00000000
- Wie ist das Bit-Pattern für 5.0? ☐ 1001 ☐ 1000000000
- Welchen Wert hat die Breite w ? 10
- Welchen Wert hat der Bias B ? 15

9. Cache

Bestimmen Sie die Größe der Caches und klassifizieren Sie jeden Cache. Beschreiben Sie außerdem, wie Sie zu Ihrer Lösung gekommen sind.



Herausgefunden durch die Sprünge

$$L_1 = x$$

$$L_2 = y - x$$

$$L_3 = z - y$$

Tragen Sie hier ein, falls Code 2 unterstützt wird.

Das ist jetzt vereinfacht dargestellt, Achsbeschriftung beachten

10. PIO Code

Gegeben ist die Schaltung und der Python-Code für MicroPython. Skizzieren Sie grob, nach welchem Muster die LEDs blinken.

```

from machine import Pin
import rp2
import time

@rp2.asm_pio(set_init=
(rp2.PIO.OUT_LOW, rp2.PIO.OUT_LOW))
def foo():
    set(pins, 0) beide aus
    set(x, 31)
    label("bar")
    nop()
    jmp(x_dec, "bar")

    set(pins, 3) beide an
    set(x, 7)
    label("foo")
    nop()
    jmp(x_dec, "foo")

    set(pins, 1) GPIO_15 an
    set(x, 15)
    label("baz")
    nop()
    jmp(x_dec, "baz")

r = Pin(15, Pin.OUT)
s = Pin(16, Pin.OUT)

sm = rp2.StateMachine(
    0, foo, freq=2000, set_base=r)
sm.active(1)

```

